DER HAMMER

Infoblatt für Prieschka 10. Jahrgang / Ausgabe 6 – 2026

Die Jüngsten beginnen mit den Proben

Die Planungen sind soweit abgeschlossen und die Proben der Kindertheatergruppe für den Auftritt beim diesjährigen Prieschkaer Weihnachtsmarkt beginnen. Es wird sicher wieder ein buntes Programm bei dem jedes Kind mutig und aufgeregt vor Publikum seine Stärken zeigen kann. Wenn sich ein Kind der Gruppe noch anschließen möchte, ist es herzlich willkommen – wir beißen nicht und wenn doch, dann nur in die Kekse.

Text und Foto: K. Kriegsmann



Liebe Einwohnerinnen, Einwohner und Freunde des Hammers,

die Tage werden kürzer und die Weihnachtszeit naht in großen Schritten. Bei uns in Prieschka bestehen noch einige Möglichkeiten, gemeinsam diese Zeit zu verbringen. Ob bei der Seniorenweihnachtsfeier, dem Pyramidenanschubsen, dem Adventsbacken oder dem Weihnachtsmarkt. Schauen Sie gern vorbei.

Nun lasst es schnell Weihnachten werden. Ich wünsche Ihnen allen ein frohes und segenreiches Fest, geruhsame Tage sowie einen guten Rutsch in das neue Jahr. Bleiben Sie gesund.

Sandro Lindner



Aufruf zur Unterstützung beim Aufbau des Weihnachtsmarktes!

…bald beginnt wieder die schönste Zeit des Jahres – und damit unser traditioneller Weihnachtsmarkt in Prieschka! Damit alles rechtzeitig bereitsteht und der Markt in voller Pracht erstrahlen kann, brauchen wir Unterstützung beim Aufbau ***am 6. Dezember, 10 Uhr auf dem Festplatz.*** *Ob beim Aufbau des Zeltes, Schmücken oder Tragen – jede helfende Hand bringt uns einen großen Schritt voran. Wer Zeit und Lust hat, ist herzlich eingeladen, vorbeizukommen. Seit dabei und helft mit, unseren Weihnachtsmarkt möglich zu machen! Wir freuen uns auf euch!*

DER HAMMER

Infoblatt für Prieschka 10. Jahrgang / Ausgabe 6 – 2026

Die Pyramide braucht wieder einen Schubser!



Gemeinsam wollen wir in Prieschka die Vorweihnachtszeit begrüßen und der Pyramide an der Feuerwehr den notwendigen Schubser geben. Zum dritten Mal in Folge lädt die Initiative „Prieschka hat Zukunft“ am Freitag, den 27. November 2026, ab 17.30 Uhr zu einem gemütlichen Dorfabend an der Pyramide ein. Freuen Sie sich wieder auf Wiener Würstchen, Bockwurst, Glühwein, Punsch, Bier und Gespräche am Feuerkorb. Also dicke Socken an, den kuscheligen Schal um den Hals, etwas Kleingeld in die Jackentasche und gern die eigene Glühweintasse mitgebracht. Wir freuen uns auf die Pyramide, Ihren Besuch, den Austausch und einen heimeligen Abend bevor der Weihnachtsstress Fahrt aufnimmt. Susi, Elli, Alex, Katrin und die Pyramidenbauer. ***Foto: S. Lindner***



Adventsbacken in der ehemaligen Bäckerei

Nach der erfolgreichen Premiere der Backaktion in der alten Bäckerei im Zuge der monatlichen Treffen im Jubiläumsjahr 2025 erfolgt am Sonntag, den 29.11. eine Neuauflage. Nachdem früh der Ofen angeheizt wird, können ab ca.10 Uhr mitgebrachte Sachen wie Brot, Brötchen oder Kuchen gebacken werden. Für Kinder besteht wieder die Möglichkeit Plätzchen auszustechen und dann zu backen. Dr. Gerd Günther wird 11:00 Uhr einen Vortrag mit dem Thema „Prieschka – ein Streifzug durch die Geschichte“ halten. Danach erfolgt eine Verkostung der von mir und Christian Hoffmann vorbereiten Brote. Wir freuen uns auf euren Besuch in der Dorfstr.9.

Bürgerbefragung Prieschka

Ein herzliches Dankeschön an alle, die sich die Zeit genommen und an unserer Bürgerbefragung teilgenommen haben! Es gab durchaus kritische Stimmen, aber auch viele lobende Worte und positive Rückmeldungen. Wir nehmen alle Anregungen und Meinungen ernst. Der Ortsbeirat wird die eingegangenen Rückmeldungen sorgfältig auswerten und die Ergebnisse in einer der nächsten öffentlichen Ortsbeiratssitzungen vorstellen. Vielen Dank für eure Beteiligung und euer Engagement für unseren Ort!

DER HAMMER

Infoblatt für Prieschka 10. Jahrgang / Ausgabe 6 – 2026



Friedenseiche abgesperrt

Da die Stadt ihrer Verkehrssicherungspflicht nachkommen muss, wurde die Friedenseiche im alten Dorfkern vorerst abgesperrt. Aufgrund eines Blitzeinschlags vor einigen Jahren hat sich inzwischen der Zunderschwamm am Baum angesiedelt, wodurch Weißfäule entsteht. Wie stark der Baum bereits geschädigt ist und in welchem Zustand er sich tatsächlich befindet, lässt sich derzeit noch nicht feststellen. Demnächst wird daher gemeinsam mit der Unteren Naturschutzbehörde eine eingehende Untersuchung des Baumes stattfinden. ***Foto: S. Lindner***

20 Obstbäume für Prieschka

Im November wurden erneut 20 kostenlose Obstbäume an Prieschkaer Einwohner abgegeben. Seit 2019 wurden somit 145 Obstbäume gepflanzt. Gesponsert wurden die Bäume vom Naturparkverein über Fördermittel vom Land Brandenburg. Danke an Hagen Naumann für die Unterstützung beim Transport der Bäume. ***Foto: S. Lindner***



DER HAMMER

Infoblatt für Prieschka 10. Jahrgang / Ausgabe 6 – 2026

Tischtennisplatte

Erneut konnte eine Bürgeridee zeitnah umgesetzt werden – und das ganz flink! Erst im Sommer wurde die Anfrage für eine Outdoor-Tischtennisplatte am Festplatz gestellt. Da im Jugend- und Freizeitzentrum „Regenbogen“ in der Stadt Bad Liebenwerda Umbaumaßnahmen anstehen, wurde eine komplette Beräumung des Anwesens erforderlich. Somit musste auch eine Tischtennisplatte weichen. Diese wurde uns kostenfrei zur Verfügung gestellt. Die Firma HÖB René Lindner übernahm den Transport der Platte. Ein herzliches Dankeschön an Sven Redslob, Michael Trzmiel, Ronny Nitzsche und René Lindner für den Abbau, den Transport und das Abladen der Tischtennisplatte. Der Ortsbeirat spricht demnächst den Stellplatz mit der Stadt ab und dann steht dem Aufbau nichts im Wege. Wir wünschen schon jetzt allen viel Spaß beim Spielen!



Foto: S. Lindner

Verbesserung der Gehwegbeleuchtung in der Reichenhainer Straße

Im Jahr 2022 bemängelte eine Bewohnerin die unzureichende Ausleuchtung des Gehwegs in der Reichenhainer Straße. Dieser Hinweis wurde an die Stadt weitergeleitet. Bei einer Überprüfung stellte die Stadt fest, dass die Abstände zwischen den Straßenleuchten teilweise zu groß waren und dadurch eine unzureichende Ausleuchtung des Gehwegs entstand. Um die Beleuchtung zu verbessern, war zunächst geplant, zwei Straßenleuchten zu versetzen. Aufgrund wiederkehrender Haushaltssperren musste die Umsetzung dieses Vorhabens jedoch mehrfach verschoben werden. Im September dieses Jahres wurden nach Freigabe des städtischen Haushalts schließlich die bestehenden Straßenleuchten mit neuen LED-Panelen ausgestattet. Diese verfügen über eine höhere Leuchtkraft als die bisherigen Leuchtmittel. Durch diese Maßnahme konnte die Beleuchtung des Gehwegs verbessert werden. Nach derzeitigem Stand ist der Gehweg in der Reichenhainer Straße nun vorschriftsmäßig ausgeleuchtet, sodass die Kinder morgens die Bushaltestelle sicherer erreichen können.

DER HAMMER

Infoblatt für Prieschka 10. Jahrgang / Ausgabe 6 – 2026



Gehwegunebenheiten beseitigt

Nach Freigabe des Haushaltes und einer Ortsbegehung durch Herrn Woll, Bereichsmitarbeiter des Bauamtes der Verbandsgemeinde Liebenwerda, wurden die markierten Gehwegschäden im Oktober und November beseitigt. Eine Verkehrssicherheitspflicht seitens der Stadt greift erst ab einer Senkung des Pflasters von mindestens 2,5 cm. ***Foto: S. Lindner***

Pavillon aufgehübscht



Der Pavillon gegenüber dem Feuerwehrdepot erstrahlt in neuem Glanz! Die Kameraden der Feuerwehr Prieschka haben bei zwei freiwilligen Arbeitseinsätzen tatkräftig angepackt. Die alte Farbe wurde entfernt und der Pavillon anschließend mit einer neuen Farbe versehen. Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer für ihren Einsatz und die geleistete Arbeit! Der Ortsbeirat unterstützte die Aktion finanziell. So bleibt unser Pavillon noch lange ein schöner Treffpunkt für die Dorfgemeinschaft. ***Foto: M. Apitz***

Dorf- und Kinderfest in Prieschka

In diesem Jahr fand das Dorf- und Kinderfest in Prieschka wieder wie gewohnt am ersten Septemberwochenende statt. Die Initiative „Prieschka hat Zukunft“ hatte ein buntes und abwechslungsreiches Programm für alle Altersgruppen zusammengestellt. Den Auftakt bildete am Freitagabend die beliebte Nachtwanderung. Trotz des Regens ließen es sich zahlreiche Interessierte nicht nehmen, mit Taschenlampen und Lampions ausgestattet gemeinsam in den Wald zu wandern.

DER HAMMER

Infoblatt für Prieschka 10. Jahrgang / Ausgabe 6 – 2026



Der Samstagnachmittag begann um 15:30 Uhr mit dem traditionellen Seniorenkaffeetrinken. Die Seniorinnen und Senioren nahmen das Angebot mit Kaffee und leckerem Kuchen gerne an und nutzten die Gelegenheit für einen gemütlichen gemeinsamen Plausch. Auch der Jugendtreff öffnete seine Türen. Interessierte konnten sich die Räumlichkeiten anschauen und einen Einblick bekommen. Um 18 Uhr hieß es dann „Bühne frei!“ für den Auftritt der Kindertheatergruppe. Die jungen Darsteller begeisterten das Publikum mit ihrer Aufführung rund um das Thema „Kinderhymnen“. Zu Gast beim diesjährigen Kindertheater waren unter anderem Mogli und Balou, die Eiskönigginnen und zum wiederholten Male konnten wir Herbert Grönemeyer auf der Prieschkaer Bühne begrüßen, der uns manche Lehre ziehen lässt. Ein koordiniertes Meisterwerk war „Wenn ich nicht auf der Bühne wär`…“ der Auftritt der Handwerker. Ein herzliches Dankeschön gilt an dieser Stelle Katrin Kriegsmann und Dagmar Uhlemann für ihr Engagement und die leuchtenden stolzen Kinderaugen. Nach dem tollen Auftritt der Kinder konnten sich die



kleinen Besucher bei der Kinderdisco noch einmal austoben. Um 20 Uhr öffnete sich dann erneut der Vorhang. Die Theatergruppe Prieschka präsentierte das Märchen „Brombeerröschen“. Ob der Ritter mit dem Waschbrettbauch, der sich in der Hecke verfing, der Küchenjunge, der erst nach 700 Jahren seine Ohrfeige erhielt, das Johannisbärchen mit seinem fraglichen Outfit, oder die Feen, denen die Schlüsselrolle der Handlung zukommt… Alle Darsteller des Theaterstückes haben wieder mit viel Vorbereitung und Spaß für einen unterhaltsamen Abend in Prieschka gesorgt. Im Anschluss wurde bis spät in die Nacht mit DJ Arian Kohn ausgiebig getanzt und gefeiert.

DER HAMMER
Infoblatt für Prieschka 10. Jahrgang / Ausgabe 6 – 2026

Am Sonntag läuteten um 10 Uhr die Glocken den Festtag ein. Für die kleinen Besucher wurde eine Springburg aufgebaut, die sich schnell großer Beliebtheit erfreute. Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr ermittelten beim traditionellen Ehrenscheibenschießen den diesjährigen Schützenkönig Sebastian Lehmann. Ab 11 Uhr wurde zum Frühschoppen eingeladen. Die Plessaer Mühlenmusikanten sorgten zwei Stunden lang mit feinster Blasmusik für gute Stimmung auf dem Festplatz. Besichtigt werden konnte außerdem eine „dorfcharmante Vernissage" mit Ausstellungsstücken von Kerstin von Lentzke – als gebürtige Prieschkaerin besser bekannt unter den Namen Kerstin Terno. Ihr vielfältiges Repertoire umfasst vor allem Malereien aus Aquarell, Öl, Pastell und Radierungen sowie keramische Arbeiten. Es finden florale Motive, Landschaften und heimische Tiere Verwendung. Ihre Werke vereinen Fröhlichkeit, Leichtigkeit und Lebensfreude. Die Vernissage wurde künstlerisch bereichert durch den Auftritt der 12-jährigen Frieda Kaiser. Sie sang vor allem Soul und Pop. Insgesamt wurde die kleine Ausstellung von vielen Interessenten besucht, die auch die Gelegenheit nutzten mit der Künstlerin persönlich ins Gespräch zu kommen. Ein herzliches Dankeschön an Ramona und Ingo Wendt, die die Vernissage betreuten und den Besuchern die Ausstellung näherbrachten. Auch unsere Festschrift zur 700-Jahr-Feier konnte erworben werden. Außerdem gab es die Möglichkeit, den neuen Prieschkaer Kalender für 2027 anzuschauen und bereits vorzubestellen. Zur Mittagszeit zog ein leckerer Duft über den Festplatz. Neben den üblichen Grillspezialitäten wurden auch Leberkäse, Chili Sin Carne und Wildgulasch angeboten – für jeden Geschmack war etwas dabei – wie die leeren Pfannen am Ende zeigten. Ab 14 Uhr wurde auf der Bühne ein buntes Programm von den Bewohnerinnen und Bewohnern der Wohnstätte Haus Prieschka präsentiert. Eine Stunde lang folgte Hit auf Hit und sorgte für beste Unterhaltung. Mit viel Mut, ausgefallenen Kostümen, live gesungenen Liedern und abgestimmten Choreografien sorgten die Bewohnerinnen und Bewohner der Wohnstätte somit für ein Highlight des Sonntagnachmittags. Danke für alle Mitwirkenden für diesen gelungenen Auftritt. Im Anschluss konnten sich Groß und Klein bei einer fantastischen Seifenblasenshow verzaubern lassen. Passend zur Musik mal riesengroß, mal miniklein begeisterten scheinbar unkaputtbare Seifenblasen das Publikum. Natürlich durfte auch selbst ausprobiert werden, so lange noch Seifenlauge da war. Inzwischen Tradition fehlte auch das Preiskegeln der



DER HAMMER
Infoblatt für Prieschka 10. Jahrgang / Ausgabe 6 – 2026



Feuerwehr nicht. Bei den Kindern belegte Philipp Pietzsch den ersten Platz. Bei den Erwachsenen ging Andreas Frenzel als Sieger hervor. Als Gewinn entschied er sich für einen Gutschein im Wert von 100 Euro vom Restaurant Jamie`s in Bad Liebenwerda. Auch an den Kinderstationen war einiges los. Mit einer Tüte frischem Popcorn schnell am Glücksrad gedreht, Gewinn mitgenommen und weiter zum Kinderschminken. Ohh, hier mit Anstehen, weil die Motive geduldig und fantasievoll von Annett Kaul und Tochter Caroline in die fröhlichen Gesichter gezaubert wurden – gut, dann erst Mal genüsslich das Popcorn naschen und vielleicht noch ein Eis? OOOma!!! EEEiiisss? Kurzum, es war auch für die Jüngsten ein tolles Kinderfest am Sonntagnachmittag.

Die Initiative „Prieschka hat Zukunft“ bedankt sich ganz herzlich bei allen Besuchern und bei allen, die zum Gelingen des Dorf- und Kinderfestes beigetragen haben. Unser besonderer Dank gilt der Lubwartschänke Kay-Uwe Pötzsch für die Getränkeversorgung, unseren Sponsoren, den fleißigen Kuchenspenderinnen und Kuchenspendern sowie allen freiwilligen Helferinnen und Helfern und Unterstützern beim Auf- und Abbau und während des gesamten Festes. Ein herzliches Dankeschön geht natürlich auch an die Wohnstätte „Haus Prieschka“ und an die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr, die wieder tatkräftig zum Gelingen unseres Festes beigetragen haben. Ohne dieses Engagement ist ein solches Fest nicht möglich. Wir freuen uns schon auf das nächste Dorf- und Kinderfest in Prieschka!

Foto`s: S. Lindner, S. Lehmann

Zweites Treffen im Dorf– Hobby- und Kreativhof

Am 3. Oktober 2026 fand von 10 bis 16 Uhr das zweite Treffen im Dorf statt. In der Würdenhainer Straße 5d wurde ein Hobby- und Kreativhof geöffnet. Es war ein schöner und geselliger Tag, an dem sich alles um Kreativität, Handarbeit und den Austausch miteinander drehte. An den liebevoll gestalteten Ständen gab es jede Menge Kreatives zu entdecken: kunstvolle Bilder, filigrane Diamond-Painting-Arbeiten, einzigartige Kunstharzobjekte sowie wunderschöne Werke aus Keramik, Holz, Glas und Stoff. Die Vielfalt der ausgestellten Arbeiten zeigte eindrucksvoll, wie viele Ideen, Talente und kreative Möglichkeiten in unseren Hobbys stecken. Etwa 80 bis 100 Gäste nutzten die Gelegenheit, über den Hof zu

DER HAMMER
Infoblatt für Prieschka 10. Jahrgang / Ausgabe 6 – 2026



schlendern, die verschiedenen Arbeiten zu bestaunen, miteinander ins Gespräch zu kommen und einfach ein wenig zu schnuppern und zu plaudern. Bei Kaffee und leckerem Kuchen ließ es sich gemütlich verweilen, sodass viele nette Begegnungen und anregende Gespräche entstanden. Es war ein rundum gelungener Tag mit vielen interessierten Besuchern, kreativen Eindrücken und einer angenehmen, herzlichen Atmosphäre. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Ausstellern, Helfern und Gästen, die dieses zweite Treffen im Dorf zu einem so schönen Erlebnis gemacht haben. Wir freuen uns schon auf weitere Begegnungen und darauf, auch in Zukunft die Freude an Kreativität und Gemeinschaft miteinander zu teilen! Als weiteres möchten wir auf unseren dritten und letzten Treff in diesem Jahr hinweisen. Dieser findet am 29.11.26 von 10 -12.00 Uhr in der alten Bäckerei bei René Lindner statt. Wie auch im letzten Jahr wird es ein weihnachtliches Backen sein. Wir freuen uns schon jetzt.

Text und Foto: A. Redslob

Prieschkaer WhatsApp-Gruppe Ade – Willkommen Prieschka-Nachbarschaftsgruppe!

In der vergangenen Zeit kam es in der bisherigen Prieschka-WhatsApp-Gruppe wiederholt zu Unstimmigkeiten und unterschiedlichen Vorstellungen über die Nutzung der Gruppe. Der Ortsbeirat hat daher entschieden, die bisherige Prieschka-WhatsApp-Gruppe in eine ***Prieschka-Nachbarschaftsgruppe*** *umzuwandeln. Die Gruppe ist eine private Initiative von Bürgern für Menschen, die einen Bezug zu Prieschka haben. Sie soll dem Austausch von Informationen, der gegenseitigen Nachbarschaftshilfe sowie Gesprächen über Themen rund um Prieschka und die nähere Umgebung dienen. Die Gruppe ist kein offizielles Informationsmedium einer Behörde oder des Ortsbeirates. Damit sich alle Mitglieder wohlfühlen und ein fairer, respektvoller und angenehmer Umgang gewährleistet ist, bitten wir darum, die nachfolgenden Gruppenregeln einzuhalten:*

🤝 *1. Respektvoller Umgang*
Bitte bleibt freundlich und sachlich. Beleidigungen, Bedrohungen, persönliche Angriffe und diskriminierende Äußerungen sind nicht erwünscht. Sachliche Kritik und unterschiedliche Meinungen sind ausdrücklich willkommen.

🎯 *2. Dorfbezug*
Beiträge sollen einen Bezug zu Prieschka, zum Dorfleben oder zur näheren Umgebung haben. Private Streitigkeiten sind außerhalb der Gruppe zu klären.

🗞️ 3. Wahrheit und Privatsphäre
Bitte verbreitet keine bewusst falschen Informationen oder unbelegten Anschuldigungen. Private Nachrichten, persönliche Daten und Fotos anderer Personen dürfen nicht ohne deren Zustimmung geteilt werden. Achtet die Persönlichkeitsrechte aller Beteiligten.

🗳️ 4. Politische Themen
Sachliche Diskussionen über kommunale Themen sind willkommen. Parteipropaganda und Wahlwerbung ohne direkten Bezug zu Prieschka sind unerwünscht.

⚠️ 5. Moderation und Hausrecht
Die Administratoren üben das digitale Hausrecht innerhalb dieser Gruppe aus. Sie sind berechtigt, regelwidrige Beiträge zu löschen. Bei wiederholten oder schwerwiegenden Verstößen kann nach vorheriger Verwarnung ein Ausschluss aus der Gruppe erfolgen. Bei besonders schweren Verstößen ist ein sofortiger Ausschluss möglich. Über einen Ausschluss entscheiden die drei Administratoren nach gemeinsamer Absprache mit Mehrheitsbeschluss. Ihre Entscheidung ist innerhalb der Gruppe endgültig. Ein Rechtsanspruch auf Aufnahme oder Verbleib in der Gruppe besteht nicht. Administratoren dieser Gruppe sind Sandro Lindner, Sven Redslob und Sven Seifert.

🔐 6. Datenschutz
Mit dem Beitritt zur Gruppe werden deine Telefonnummer und dein WhatsApp-Profilname für andere Gruppenmitglieder sichtbar. Je nach deinen persönlichen Privatsphäre-Einstellungen können weitere Profilinformationen einsehbar sein. WhatsApp verarbeitet personenbezogene Daten nach den eigenen Datenschutzbestimmungen. Auf die Datenverarbeitung durch WhatsApp, einschließlich möglicher Datenübermittlungen in Drittländer, haben die Gruppenadministratoren keinen Einfluss. Die Teilnahme an der Gruppe ist freiwillig. Du kannst die Gruppe jederzeit eigenständig verlassen. Die Administratoren können nicht sämtliche Datenverarbeitungen durch WhatsApp oder andere Gruppenmitglieder kontrollieren.

✍️ Bestätigung zum Beitritt und Verbleib
Bitte bestätigt im Zeitraum vom 1. Januar 2027 bis spätestens 15. Januar 2027 durch eine Nachricht in der Gruppe euren weiteren Verbleib und eure Zustimmung zu den oben genannten Gruppenregeln. Verwendet dafür bitte folgenden Wortlaut:
„Ich stimme den oben genannten Regeln zu.“
Mitglieder, die bis einschließlich 15. Januar 2027 keine entsprechende Bestätigung abgegeben haben, werden am 16. Januar 2027 aus der Gruppe entfernt. Vielen Dank für euer Verständnis und eure Mithilfe!
Auf ein gutes, respektvolles und nachbarschaftliches Miteinander in Prieschka!
Jeder der sich der Gruppe anschließen möchte kann sich bei einem der 3 Administratoren melden.

DER HAMMER

Infoblatt für Prieschka 10. Jahrgang / Ausgabe 6 – 2026



Wir nehmen Abschied von:

Terno, Joachim

Hoffmann, Renate

Naumann, Annelies

Der Ortsbeirat gratuliert zum Geburtstag:

30. Dezember	***Angermann, Ulrich***	***87. Geburtstag***
07. Januar	***Trobisch, Helga***	***86. Geburtstag***
12. Januar	***Terno, Johanna***	***88. Geburtstag***
27.Januar	***Naumann, Marion***	***70. Geburtstag***
03. Februar	***Lehmann, Ilse***	***88. Geburtstag***
03. Februar	***Uthmann, Horst***	***89. Geburtstag***
05. Februar	***Schumann, Karin***	***85. Geburtstag***
13. Februar	***Frenzel, Rosmarie***	***76. Geburtstag***
14. Februar	***Adler, Siegmar***	***84. Geburtstag***
21. Februar	***Frenzel, Andreas***	***50. Geburtstag***

und wünscht den Jubilaren alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen.

Auf Grund des Datenschutzgesetzes dürfen Glückwünsche mit Benennung des Namens nur mit ausdrücklicher Genehmigung veröffentlicht werden.
Wünschen Sie Glückwünsche oder Danksagungen zu Schulanfang, Jugendweihe, Hochzeitsjubiläum oder ähnliches, melden Sie sich bitte mindestens 3 Monate vor dem Ereignis bei Sandro Lindner persönlich, telefonisch unter ☎ 12886 oder per Mail ortsbeirat-prieschka@web.de.

Redaktion: Sandro Lindner, Karin Naumann, Katrin Kriegsmann
Kontakt: Sandro Lindner Telefon: 035341/12886 Handy: 0172/3544167
E-Mail: Ortsbeirat-Prieschka@web.de

DER HAMMER

Infoblatt für Prieschka — 10. Jahrgang / Ausgabe 6 – 2026

5. kleiner Weihnachtsmarkt in Prieschka

In gemütlicher Atmosphäre wollen wir wieder gemeinsam einen Adventsnachmittag verbringen und laden Sie herzlich ein!

Wann: 2. Advent, am 6. Dezember
Wo: auf dem Festplatz
Beginn: 15:00 Uhr

Sie dürfen sich wieder auf viele weihnachtliche Köstlichkeiten, wie Glühwein, Kinderpunsch, Kaffee, selbstgebackenen Kuchen, Waffeln, gebrannte Mandeln und Leckeres vom Grill freuen.

Wer noch das ein oder andere Weihnachtsgeschenk für sich selbst oder die Lieben sucht, kann bei den kleinen Markständen fündig werden.

Begleitet wird unser Weihnachtsmarkt wieder von Weihnachtsliedern gespielt auf der Trompete von Peter Schmidt.

Der Weihnachtsmann wird uns gegen 15.30 Uhr besuchen. Gern dürfen die Jüngsten Ihre Wunschzettel mitbringen. Diese werden dann auf dem Rückweg am Nordpol abgegeben.

Und … in Prieschkaer Wohnzimmern erklingen bereits seit einiger Zeit Weihnachtlieder, Gedichte werden geübt und Texte auswendig gelernt, denn gegen 16.30 Uhr gestaltet die Kindertheatergruppe ein kleines Weihnachtprogramm.

Die Initiative „Prieschka hat Zukunft“ freut sich auf Ihren Besuch!

Der Weihnachtsmarkt wird unterstützt von
Bauer Fruchtsaft und der Osterhuber Agrar GmbH